

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

Oktober 2019



Sperrfrist:
30.10.2019, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Oktober 2019
Erstellungsdatum:	25.10.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 30.10.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.11.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Unterbeschäftigung

Seit Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt.

Förderstatistik

Die Förderungen zur Teilhabe am Arbeitsmarkt sind insgesamt bundesweit um ca. 4 % übererfasst. Die einzelnen Werte für die Bundesländer liegen zwischen 0 und 11 %. Näheres siehe unter folgendem Link:

[Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Oktober 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>16</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>17</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Gütersloh
Oktober 2019

Merkmale	Okt 2019	Sep 2019	Aug 2019	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Okt 2018		Sep 2018	Aug 2018			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				15.135	14.999	15.217	136	0,9	261	1,8	-0,3	-1,5
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				8.170	8.424	8.642	-254	-3,0	388	5,0	4,2	1,6
53,7%	Männer	4.387	4.487	4.561	-100	-2,2	430	10,9	9,3	5,6		
46,3%	Frauen	3.783	3.937	4.081	-154	-3,9	-42	-1,1	-1,0	-2,5		
9,4%	15 bis unter 25 Jahre	771	883	982	-112	-12,7	-30	-3,7	-3,6	-6,6		
1,5%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	120	141	158	-21	-14,9	-2	-1,6	2,2	5,3		
31,7%	50 Jahre und älter	2.590	2.597	2.616	-7	-0,3	145	5,9	4,0	1,4		
20,9%	dar. 55 Jahre und älter	1.707	1.709	1.720	-2	-0,1	125	7,9	7,1	4,8		
31,3%	Langzeitarbeitslose	2.561	2.521	2.533	40	1,6	-241	-8,6	-13,8	-14,9		
6,7%	Schwerbehinderte Menschen	548	545	535	3	0,6	86	18,6	11,5	7,0		
34,2%	Ausländer	2.792	2.854	2.866	-62	-2,2	240	9,4	8,7	3,7		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.950	1.935	2.022	15	0,8	190	10,8	6,4	2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit				922	827	887	95	11,5	151	19,6	11,5	6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				407	427	530	-20	-4,7	21	5,4	-0,2	0,6
seit Jahresbeginn				19.820	17.870	15.935	x	x	984	5,2	4,6	4,4
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				2.205	2.140	1.925	65	3,0	140	6,8	-4,2	-1,5
dar. in Erwerbstätigkeit				694	711	659	-17	-2,4	55	8,6	-3,9	-4,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				669	588	421	81	13,8	76	12,8	-10,9	5,8
seit Jahresbeginn				19.252	17.047	14.907	x	x	-366	-1,9	-2,9	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,7	3,9	4,1
dar. Männer				3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,5	3,6	3,8
Frauen				3,9	4,1	4,3	x	x	x	4,0	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre				3,1	3,5	3,9	x	x	x	3,3	3,7	4,3
15 bis unter 20 Jahre				1,6	1,9	2,1	x	x	x	1,7	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre				3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre				4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,9	4,0	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen				4,2	4,4	4,5	x	x	x	4,1	4,2	4,5
Unterbeschäftigung ²⁾												
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne				9.569	9.838	10.096	-269	-2,7	464	5,1	4,8	2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne				11.449	11.674	11.882	-225	-1,9	452	4,1	4,0	2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)				11.516	11.748	11.955	-232	-2,0	431	3,9	3,8	2,4
Unterbeschäftigungsquote				5,4	5,5	5,6	x	x	x	5,2	5,3	5,5
Leistungsempfänger ²⁾												
Arbeitslosengeld				3.368	3.589	3.749	-221	-6,2	379	12,7	17,4	16,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte				12.492	12.324	12.350	168	1,4	-108	-0,9	-3,4	-4,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte				5.605	5.528	5.498	76	1,4	26	0,5	-2,7	-2,6
Bedarfsgemeinschaften				8.893	8.796	8.806	97	1,1	-129	-1,4	-3,7	-4,6
Gemeldete Arbeitsstellen												
Zugang				596	537	679	59	11,0	-127	-17,6	-19,2	-2,4
Zugang seit Jahresbeginn				6.787	6.191	5.654	x	x	-653	-8,8	-7,8	-6,6
Bestand				2.837	2.856	2.955	-19	-0,7	11	0,4	6,7	10,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**Gütersloh
Oktober 2019

Merkmale	Okt 2019	Sep 2019	Aug 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2018		Sep 2018	Aug 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.974	6.806	6.982	168	2,5	712	11,4	11,1	9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.880	4.053	4.269	-173	-4,3	503	14,9	17,9	14,8
56,1% Männer	2.178	2.232	2.325	-54	-2,4	415	23,5	24,0	20,7
43,9% Frauen	1.702	1.821	1.944	-119	-6,5	88	5,5	11,2	8,4
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	432	529	628	-97	-18,3	-39	-8,3	-2,2	-4,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	43	53	1	2,3	5	12,8	-4,4	-1,9
37,3% 50 Jahre und älter	1.447	1.471	1.494	-24	-1,6	203	16,3	17,3	14,9
27,2% dar. 55 Jahre und älter	1.055	1.073	1.081	-18	-1,7	124	13,3	15,3	12,1
9,1% Langzeitarbeitslose	354	354	360	-	-	-3	-0,8	-2,7	-7,0
8,0% Schwerbehinderte Menschen	311	316	314	-5	-1,6	89	40,1	39,2	36,5
25,7% Ausländer	998	1.012	1.028	-14	-1,4	224	28,9	36,0	24,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.286	1.258	1.405	28	2,2	186	16,9	12,2	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	818	727	805	91	12,5	157	23,8	11,8	12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	205	316	-12	-5,9	11	6,0	-3,8	1,3
seit Jahresbeginn	12.975	11.689	10.431	x	x	1.052	8,8	8,0	7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.442	1.447	1.283	-5	-0,3	290	25,2	4,7	5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	559	576	534	-17	-3,0	91	19,4	3,0	3,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	336	326	240	10	3,1	50	17,5	-6,9	17,1
seit Jahresbeginn	12.214	10.772	9.325	x	x	480	4,1	1,8	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,8
dar. Männer	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,5	1,6	1,7
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,7	2,1	2,5	x	x	x	1,9	2,2	2,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,5	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,8	2,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.997	4.156	4.354	-159	-3,8	534	15,4	17,4	14,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.608	4.749	4.914	-141	-3,0	484	11,7	14,7	12,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.675	4.824	4.986	-149	-3,1	465	11,0	14,1	12,2
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	3.368	3.589	3.749	-221	-6,2	379	12,7	17,4	16,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**Gütersloh
Oktober 2019

Merkmale	Okt 2019	Sep 2019	Aug 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2018		Sep 2018	Aug 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.161	8.193	8.235	-32	-0,4	-451	-5,2	-8,2	-9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.290	4.371	4.373	-81	-1,9	-115	-2,6	-5,9	-8,7
51,5% Männer	2.209	2.255	2.236	-46	-2,0	15	0,7	-2,2	-6,6
48,5% Frauen	2.081	2.116	2.137	-35	-1,7	-130	-5,9	-9,6	-10,7
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	339	354	354	-15	-4,2	9	2,7	-5,6	-10,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	98	105	-22	-22,4	-7	-8,4	5,4	9,4
26,6% 50 Jahre und älter	1.143	1.126	1.122	17	1,5	-58	-4,8	-9,4	-12,3
15,2% dar. 55 Jahre und älter	652	636	639	16	2,5	1	0,2	-4,4	-5,6
51,4% Langzeitarbeitslose	2.207	2.167	2.173	40	1,8	-238	-9,7	-15,4	-16,1
5,5% Schwerbehinderte Menschen	237	229	221	8	3,5	-3	-1,3	-12,6	-18,1
41,8% Ausländer	1.794	1.842	1.838	-48	-2,6	16	0,9	-2,1	-5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	664	677	617	-13	-1,9	4	0,6	-2,9	-10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	104	100	82	4	4,0	-6	-5,5	8,7	-27,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	222	214	-8	-3,6	10	4,9	3,3	-0,5
seit Jahresbeginn	6.845	6.181	5.504	x	x	-68	-1,0	-1,2	-0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	763	693	642	70	10,1	-150	-16,4	-18,6	-13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	135	135	125	-	-	-36	-21,1	-25,4	-28,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	333	262	181	71	27,1	26	8,5	-15,5	-6,2
seit Jahresbeginn	7.038	6.275	5.582	x	x	-846	-10,7	-10,0	-8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,3
dar. Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,7	1,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.573	5.683	5.742	-110	-1,9	-69	-1,2	-2,8	-4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.841	6.924	6.968	-83	-1,2	-32	-0,5	-2,3	-3,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.841	6.924	6.968	-83	-1,2	-34	-0,5	-2,4	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Leistungsempfänger ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.492	12.324	12.350	168	1,4	-108	-0,9	-3,4	-4,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.605	5.528	5.498	76	1,4	26	0,5	-2,7	-2,6
Bedarfsgemeinschaften	8.893	8.796	8.806	97	1,1	-129	-1,4	-3,7	-4,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2019 bis Oktober 2019.

[zurück zum Inhalt](#)

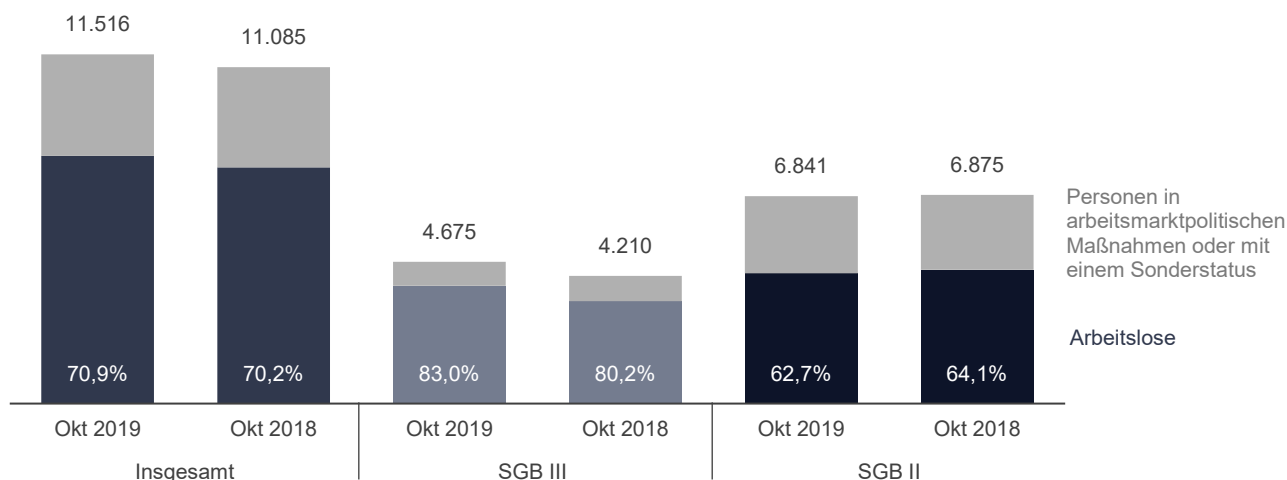
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Oktober 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2019	Sep 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2018		Sep 2018	Aug 2018
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.170	8.424	-254	-3,0	388	5,0	4,2	1,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.399	1.414	-15	-1,1	76	5,7	8,6	9,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	682	692	-10	-1,4	47	7,4	13,6	17,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	717	722	-5	-0,7	29	4,2	4,2	3,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.569	9.838	-269	-2,7	464	5,1	4,8	2,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.880	1.835	45	2,5	-12	-0,6	-0,6	1,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	629	564	65	11,5	39	6,6	5,6	13,7
Arbeitsgelegenheiten	113	126	-13	-10,3	-33	-22,6	9,6	-
Fremdförderung	698	674	24	3,6	-123	-15,0	-22,2	-19,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-20,0
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-6	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	162	160	2	1,3	162	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	269	303	-34	-11,2	-50	-15,7	-3,8	-8,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.449	11.674	-225	-1,9	452	4,1	4,0	2,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	68	75	-7	-9,3	-20	-22,7	-15,7	-20,9
Gründungszuschuss	68	75	-7	-9,3	-18	-20,9	-12,8	-16,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.516	11.748	-232	-2,0	431	3,9	3,8	2,4
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,5	x	x	x	5,2	5,3	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,9	71,7	x	x	x	70,2	71,4	72,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Oktober 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2019	Sep 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2018		Sep 2018	Aug 2018
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.880	4.053	-173	-4,3	503	14,9	17,9	14,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	117	103	14	13,6	31	36,0	1,0	11,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	117	103	14	13,6	31	36,0	1,0	11,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.997	4.156	-159	-3,8	534	15,4	17,4	14,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	611	593	18	3,0	-50	-7,6	-1,7	-0,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	426	385	41	10,6	13	3,1	3,2	3,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	123	121	2	1,7	-32	-20,6	-16,0	-8,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	62	87	-25	-28,7	-31	-33,3	1,2	-2,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.608	4.749	-141	-3,0	484	11,7	14,7	12,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	68	75	-7	-9,3	-18	-20,9	-12,8	-16,3
Gründungszuschuss	68	75	-7	-9,3	-18	-20,9	-12,8	-16,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.675	4.824	-149	-3,1	465	11,0	14,1	12,2
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,0	84,0	x	x	x	80,2	81,3	83,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.290	4.371	-81	-1,9	-115	-2,6	-5,9	-8,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.283	1.312	-29	-2,2	46	3,7	9,3	9,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	566	590	-24	-4,1	17	3,1	16,4	18,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	717	722	-5	-0,7	29	4,2	4,2	3,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.573	5.683	-110	-1,9	-69	-1,2	-2,8	-4,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.269	1.242	27	2,2	38	3,1	-0,1	2,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	203	179	24	13,4	26	14,7	11,2	43,0
Arbeitsgelegenheiten	113	126	-13	-10,3	-33	-22,6	9,6	-
Fremdförderung	575	553	22	4,0	-91	-13,7	-23,4	-21,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-20,0
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-6	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	162	160	2	1,3	162	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	207	216	-9	-4,2	-19	-8,4	-5,7	-10,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.841	6.924	-83	-1,2	-32	-0,5	-2,3	-3,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	-100,0	-100,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.841	6.924	-83	-1,2	-34	-0,5	-2,4	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	62,7	63,1	x	x	x	64,1	65,5	66,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

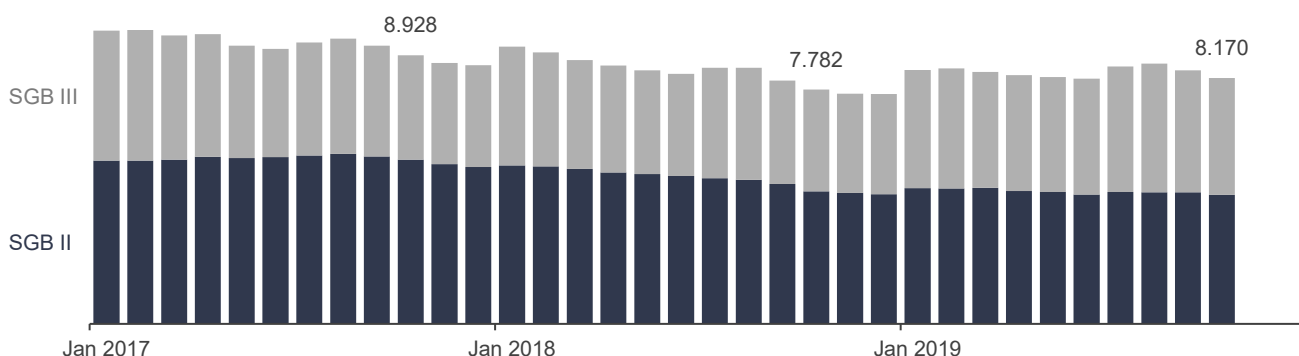
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

Oktober 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 254 auf 8.170 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 388 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 3,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.880, das sind 173 weniger als im Vormonat und 503 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.290 Arbeitslose, das ist ein Minus von 81 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2018 waren es 115 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	8.170	-254	-3,0	388	5,0	3,9	4,0	3,7
Männer	4.387	-100	-2,2	430	10,9	3,8	3,9	3,5
Frauen	3.783	-154	-3,9	-42	-1,1	3,9	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	771	-112	-12,7	-30	-3,7	3,1	3,5	3,3
15 bis unter 20 Jahre	120	-21	-14,9	-2	-1,6	1,6	1,9	1,7
50 Jahre und älter	2.590	-7	-0,3	145	5,9	3,6	3,6	3,5
55 Jahre und älter	1.707	-2	-0,1	125	7,9	4,0	4,0	3,9
Deutsche	5.363	-192	-3,5	139	2,7	2,9	3,0	2,9
Ausländer	2.792	-62	-2,2	240	9,4	x	x	x
Rechtskreis SGB III	3.880	-173	-4,3	503	14,9	1,8	1,9	1,6
Männer	2.178	-54	-2,4	415	23,5	1,9	1,9	1,5
Frauen	1.702	-119	-6,5	88	5,5	1,8	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	432	-97	-18,3	-39	-8,3	1,7	2,1	1,9
15 bis unter 20 Jahre	44	1	2,3	5	12,8	0,6	0,6	0,5
50 Jahre und älter	1.447	-24	-1,6	203	16,3	2,0	2,0	1,8
55 Jahre und älter	1.055	-18	-1,7	124	13,3	2,5	2,5	2,3
Deutsche	2.880	-159	-5,2	278	10,7	1,6	1,7	1,4
Ausländer	998	-14	-1,4	224	28,9	x	x	x
Rechtskreis SGB II	4.290	-81	-1,9	-115	-2,6	2,0	2,1	2,1
Männer	2.209	-46	-2,0	15	0,7	1,9	1,9	1,9
Frauen	2.081	-35	-1,7	-130	-5,9	2,2	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	339	-15	-4,2	9	2,7	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	76	-22	-22,4	-7	-8,4	1,0	1,3	1,1
50 Jahre und älter	1.143	17	1,5	-58	-4,8	1,6	1,6	1,7
55 Jahre und älter	652	16	2,5	1	0,2	1,5	1,5	1,6
Deutsche	2.483	-33	-1,3	-139	-5,3	1,4	1,4	1,4
Ausländer	1.794	-48	-2,6	16	0,9	x	x	

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

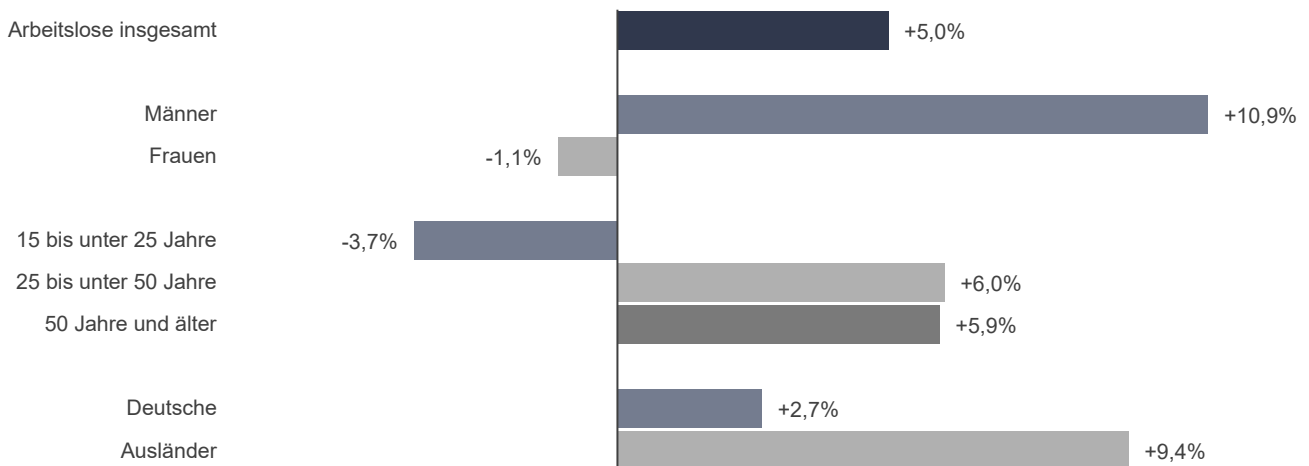
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

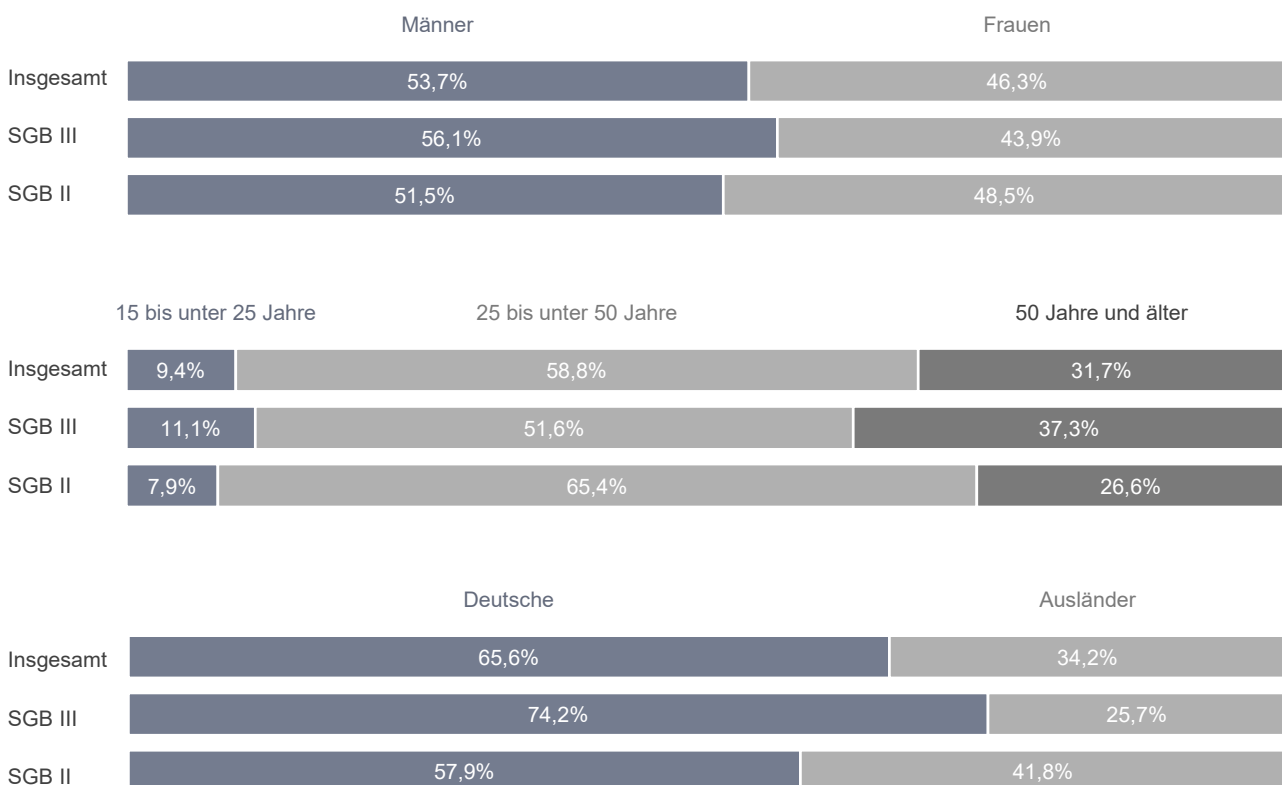
Oktober 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von –4% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +11% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

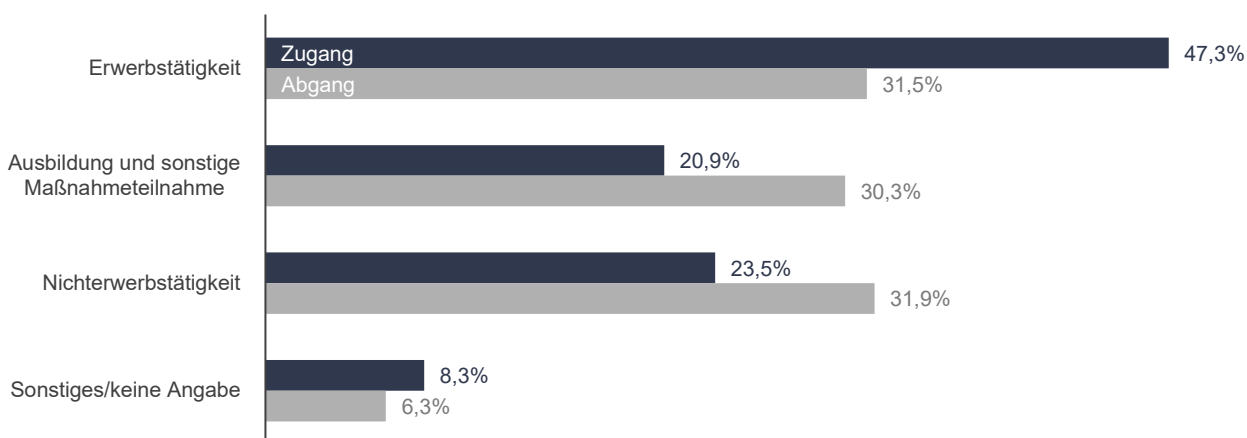
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

Oktober 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.950 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 190 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.205 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 140 mehr als im Oktober 2018. Seit Jahresbeginn gab es 19.820 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 984 Meldungen. Dem gegenüber stehen 19.252 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 366 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 922 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 151 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 694 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 55 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.950	15	0,8	190	10,8	19.820	984	5,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	922	95	11,5	151	19,6	8.789	769	9,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	884	101	12,9	142	19,1	8.432	713	9,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	5	62,5	-1	-7,1	167	37	28,5
Selbständigkeit	17	4	30,8	6	54,5	136	15	12,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	407	-20	-4,7	21	5,4	4.631	239	5,4
Nichterwerbstätigkeit	459	-47	-9,3	21	4,8	4.561	17	0,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	322	15	4,9	22	7,3	3.231	-92	-2,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	117	-60	-33,9	-2	-1,7	1.114	98	9,6
Sonstiges/keine Angabe	162	-13	-7,4	-3	-1,8	1.839	-41	-2,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.205	65	3,0	140	6,8	19.252	-366	-1,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	694	-17	-2,4	55	8,6	6.285	-419	-6,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	658	-25	-3,7	43	7,0	6.003	-439	-6,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	12	9	x
Selbständigkeit	33	10	43,5	12	57,1	258	14	5,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	669	81	13,8	76	12,8	4.832	233	5,1
Nichterwerbstätigkeit	703	-5	-0,7	17	2,5	6.804	-50	-0,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	373	14	3,9	9	2,5	3.695	-101	-2,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	279	-32	-10,3	59	26,8	2.528	99	4,1
Sonstiges/keine Angabe	139	6	4,5	-8	-5,4	1.331	-130	-8,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

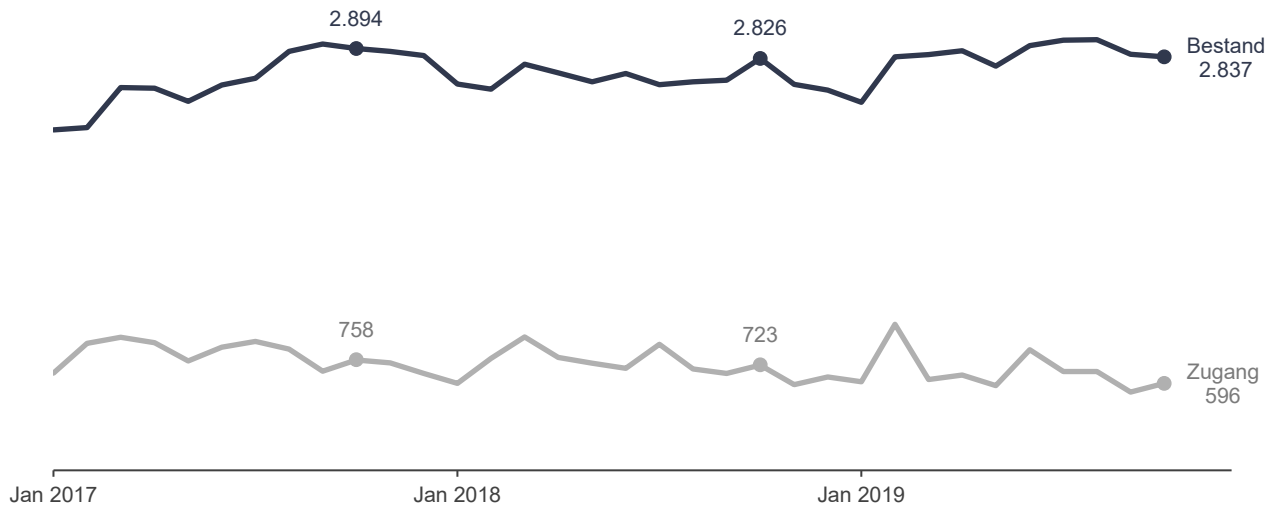
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

Oktober 2019

Im Oktober waren 2.837 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 19 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (+11). Arbeitgeber meldeten im Oktober 596 neue Arbeitsstellen, das waren 127 oder 18 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.787 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 653 oder 9%. Zudem wurden im Oktober 602 Arbeitsstellen abgemeldet, 22 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 6.601 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 766 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	596	59	11,0	-127	-17,6	6.787	-653	-8,8
dar. sofort zu besetzen	344	46	15,4	-16	-4,4	3.318	-506	-13,2
sozialversicherungspflichtig	581	52	9,8	-141	-19,5	6.674	-513	-7,1
dar. sofort zu besetzen	330	34	11,5	-29	-8,1	3.232	-484	-13,0
Bestand	2.837	-19	-0,7	11	0,4	2.838	140	5,2
dar. sofort zu besetzen	2.746	17	0,6	130	5,0	2.624	158	6,4
sozialversicherungspflichtig	2.816	-21	-0,7	54	2,0	2.818	200	7,7
dar. sofort zu besetzen	2.726	14	0,5	174	6,8	2.605	172	7,1
Abgang	602	-52	-8,0	22	3,8	6.601	-766	-10,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	589	-59	-9,1	11	1,9	6.504	-751	-10,4

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

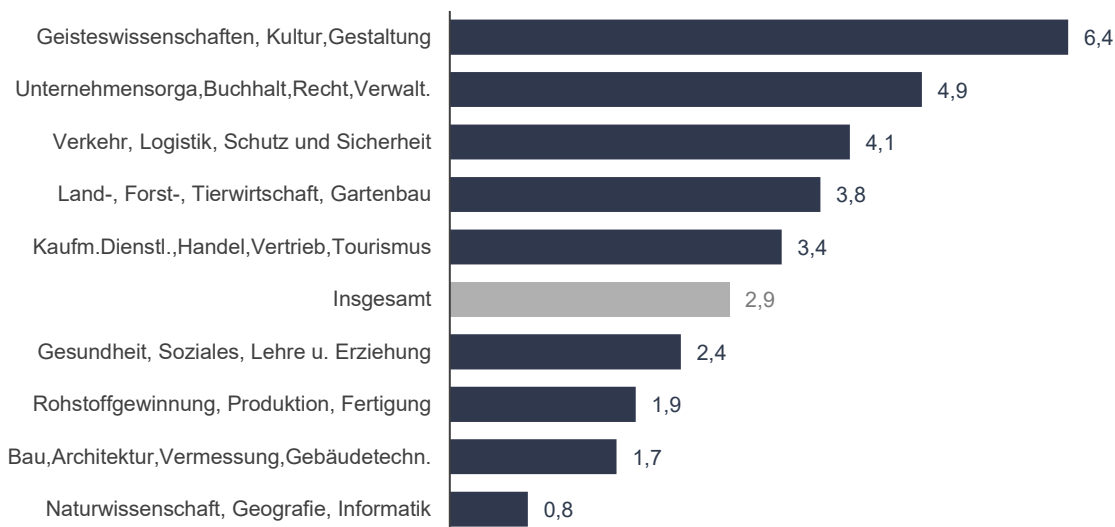
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Oktober 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Okt 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.170	100	-254	-3,0	388	5,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	145	1,8	7	5,1	15	11,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.132	26,1	-58	-2,6	278	15,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	297	3,6	2	0,7	15	5,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	102	1,2	-8	-7,3	-6	-5,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.736	33,5	-45	-1,6	139	5,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	899	11,0	-29	-3,1	-89	-9,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	817	10,0	-58	-6,6	26	3,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	645	7,9	-53	-7,6	-86	-11,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	121	1,5	-1	-0,8	29	31,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	276	3,4	-11	-3,8	67	32,1
Gemeldete Arbeitsstellen	2.837	100	-19	-0,7	11	0,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	38	1,3	-	-	18	90,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.114	39,3	40	3,7	-52	-4,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	173	6,1	-15	-8,0	-9	-4,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	127	4,5	-8	-5,9	53	71,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	664	23,4	-6	-0,9	-64	-8,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	263	9,3	-25	-8,7	11	4,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	168	5,9	2	1,2	4	2,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	271	9,6	-2	-0,7	47	21,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	19	0,7	-5	-20,8	3	18,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

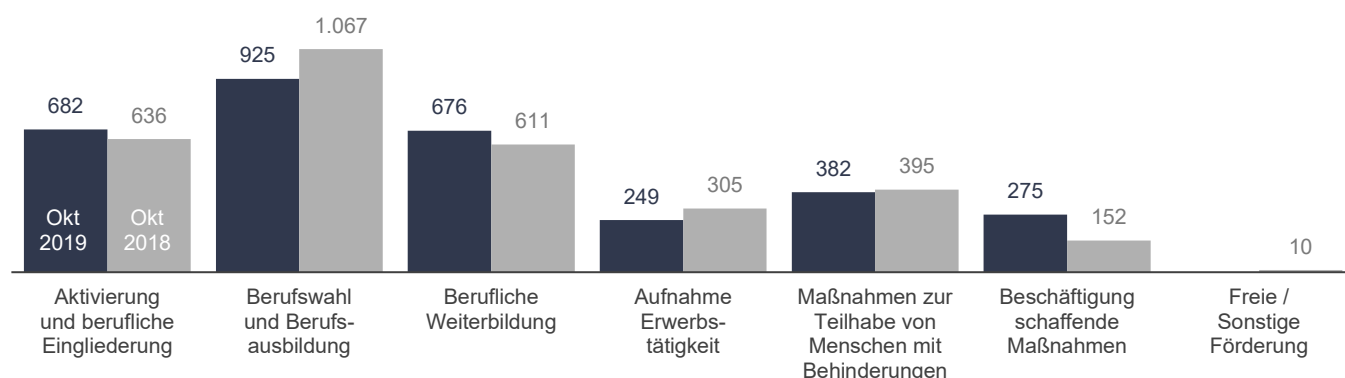
Gütersloh

Oktober 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Okt 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	709	-111	-13,5	-78	-9,9	7.332	-493	-6,3
Berufswahl und Berufsausbildung	89	-186	-67,6	-25	-21,9	644	-190	-22,8
Berufliche Weiterbildung	160	71	79,8	50	45,5	955	247	34,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	33	-15	-31,3	-19	-36,5	397	-131	-24,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	-89	-83,2	-1	-5,3	274	27	10,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	28	11	64,7	-28	-50,0	474	200	73,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-2	-18,2	1	12,5	96	-16	-14,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	682	-10	-1,4	46	7,2	745	109	17,1
Berufswahl und Berufsausbildung	925	57	6,6	-142	-13,3	903	-83	-8,4
Berufliche Weiterbildung	676	69	11,4	65	10,6	638	77	13,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	249	-6	-2,4	-56	-18,4	249	-51	-17,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	382	3	0,8	-13	-3,3	334	-24	-6,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	275	-11	-3,8	123	80,9	237	108	84,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	-12	-92,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	359	-4	-1,1	44	14,0	3.288	298	10,0
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-32	-51,6	-26	-46,4	797	-67	-7,8
Berufliche Weiterbildung	71	-24	-25,3	24	51,1	893	225	33,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	44	2	4,8	-4	-8,3	423	-105	-19,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-1	-7,7	-2	-14,3	177	2	1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	42	39	x	16	61,5	355	97	37,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-3	-100,0	14	-13	-48,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Förderungen sind bei einer Förderart in den letzten Monaten unplausibel.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh

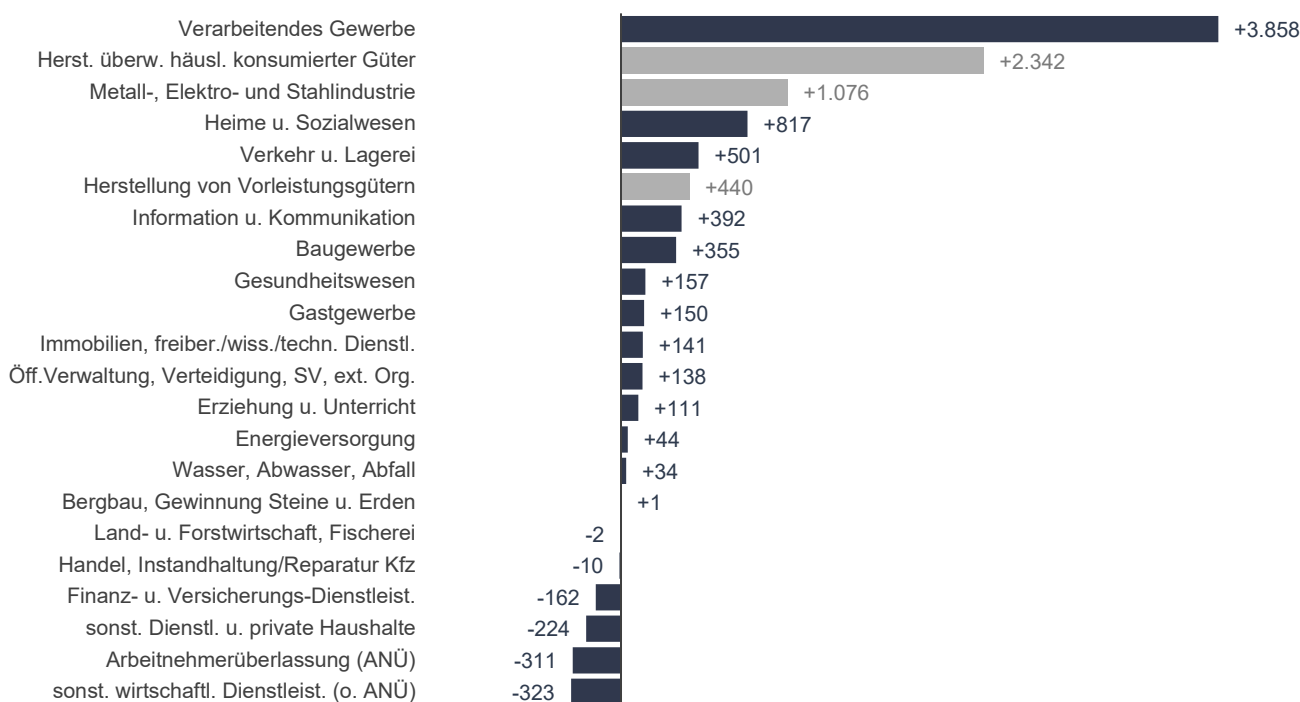
März 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 182.840. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 5.668 oder 3,2%, nach +6.667 oder +3,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+3.858 oder +5,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (-323 oder -5,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2019 / Mrz 2018	
	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	182.840	182.401	182.690	178.842	177.172	5.668	3,2
60,6% Männer	110.862	110.317	110.664	108.280	106.926	3.936	3,7
39,4% Frauen	71.978	72.084	72.026	70.562	70.246	1.732	2,5
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	20.477	20.884	21.487	19.433	19.699	778	3,9
68,9% 25 bis unter 55 Jahre	125.938	125.662	125.739	124.719	123.661	2.277	1,8
19,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	35.106	34.525	34.164	33.413	32.589	2.517	7,7
77,7% Vollzeit	142.017	141.704	142.194	138.766	137.578	4.439	3,2
22,3% Teilzeit	40.823	40.697	40.496	40.076	39.594	1.229	3,1
85,1% Deutsche	155.573	155.965	156.712	153.400	153.041	2.532	1,7
14,9% Ausländer	27.178	26.352	25.889	25.361	24.050	3.128	13,0

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Juli 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2019	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	8.891	-429	-4,6
davon			
mit 1 Person	4.567	-187	-3,9
mit 2 Personen	1.655	-135	-7,5
mit 3 Personen	1.103	-112	-9,2
mit 4 Personen	767	-22	-2,8
mit 5 und mehr Personen	799	27	3,5
darunter			
Single-BG	4.559	-186	-3,9
Alleinerziehende-BG	1.750	-132	-7,0
Partner-BG ohne Kinder	690	-65	-8,6
Partner-BG mit Kindern	1.701	-43	-2,5
nicht zuordenbare BG	191	-1	-0,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.466	-177	-4,9
davon: mit 1 Kind	1.517	-143	-8,6
mit 2 Kindern	1.087	-61	-5,3
mit 3 und mehr Kindern	862	27	3,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.787	-724	-3,7
darunter			
Männer	9.200	-376	-3,9
Frauen	9.587	-348	-3,5
Leistungsberechtigte (LB)	18.175	-730	-3,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	18.023	-714	-3,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.514	-579	-4,4
darunter			
Männer	5.923	-307	-4,9
Frauen	6.591	-272	-4,0
davon			
unter 25 Jahre	2.479	-194	-7,3
25 bis unter 55 Jahre	7.937	-407	-4,9
55 Jahre und älter	2.098	22	1,1
darunter			
Deutsche	7.013	-279	-3,8
Ausländer	5.466	-300	-5,2
darunter			
Alleinerziehende	1.728	-130	-7,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.509	-135	-2,4
darunter			
unter 3 Jahre	1.134	-73	-6,0
3 bis unter 6 Jahre	1.102	-19	-1,7
6 bis unter 15 Jahre	3.130	-40	-1,3
über 15 Jahre	143	-3	-2,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	152	-16	-9,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	612	6	1,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	290	-21	-6,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	322	27	9,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

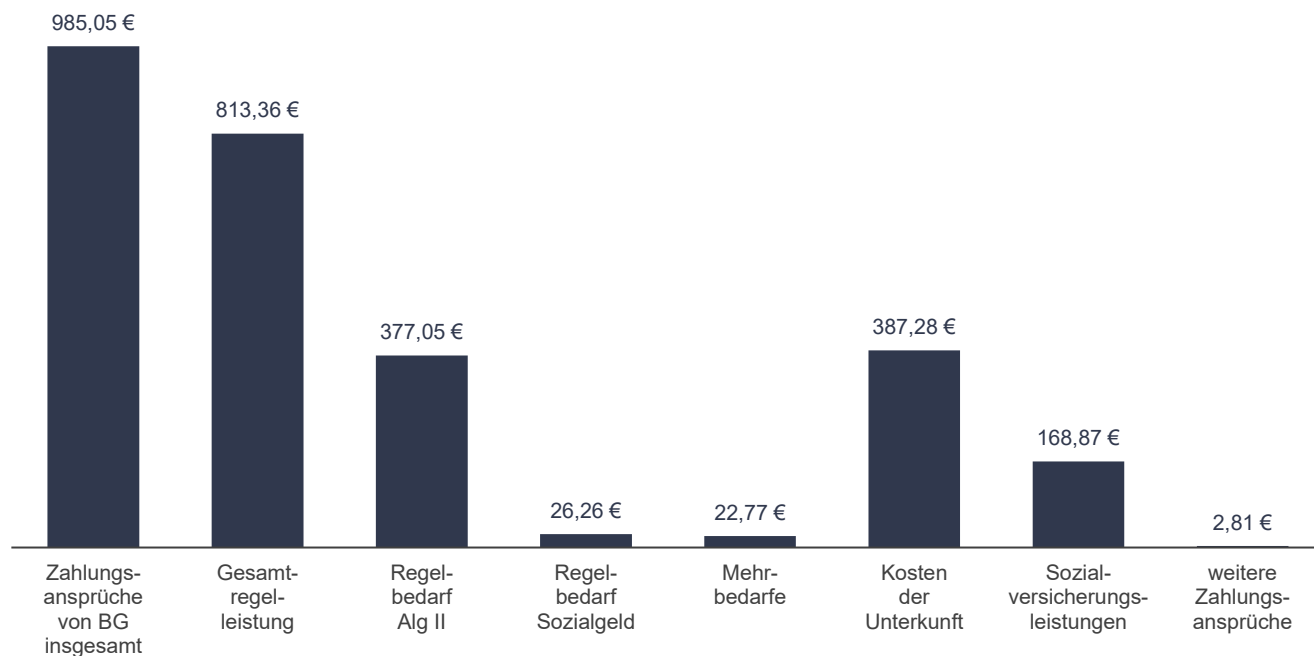
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Juli 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	8.758.065	985	8.891	985
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	7.231.622	813	8.888	814
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	3.352.357	377	7.916	423
Regelbedarf Sozialgeld	233.500	26	1.553	150
Mehrbedarfe	202.440	23	2.288	88
Kosten der Unterkunft	3.443.325	387	8.401	410
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.431.949	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.501.454	169	8.847	170
weitere Zahlungsansprüche	24.990	3	-	-
sonstige Leistungen	14.570	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	9.047	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	173	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.200	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.